

45. Geschäftsbericht 2012 / 2013

Skilift Habkern – Sattelegg AG 3804 Habkern



Foto: Bruno Reinle, Interlaken

Inl	Inhaltsverzeichnis				
1.	Organe	3			
2.	Personal	3			
3.	Jahresbericht VR-Präsident	4 - 6			
4.	Statistischer Überblick der Saison 2012/13	7			
5.	Bilanzvergleich	8			
6.	Erfolgsrechnung	9			
7.	Anhang zur Jahresrechnung	10			
8.	Antrag über die Verwendung des Bilanzverlustes	10			
9.	Anlagen- und Abschreibungsrechnung	10			
10.	Bericht der Revisionsstelle	11			

1. Organe

1.1 Verwaltungsrat		Wahljahr
Präsident	Martin Maier, Unterseen	2007
Vizepräsident	Hansueli Brunner, Habkern	1995
Sekretärin	Andreina Mark Zurbuchen, Habkern	2006
Kassier	Jens Frutiger, Ringgenberg	2007
Beisitzer	Marc Schori, Grindelwald Andreas Michel, Niederhünigen Frank Siegenthaler, Habkern	2001 2008 2011

Hansueli Brunner hat im Verwaltungsrat die Funktion des Gemeindevertreters inne.

1.2 RevisionsstelleWahljahreScheller und Partner AG, Manuel Scheller, 3800 Interlaken1996/2009

2. Personal

Christian Tschiemer jun., Habkern, Betriebsleiter Skilift seit 01.01.2013

Ulrich Aemmer, Habkern, Angestellter Skilift seit 01.01.1970

Jonathan Blatter, Habkern, Angestellter Skilift seit 01.01.1991

Elisabeth Zurbuchen, Habkern, Angestellte Skilift seit 01.01.2013

Hanna Zurbuchen, Habkern, Reinigungsangestellte seit 01.01.1997

Kurt Zurbuchen, Habkern, Angestellter Skilift seit 01.01.2000

Walter Zurbuchen, Habkern, Angestellter Skilift seit 01.01.1981

Werner Zurbuchen, Habkern, Angestellter Skilift seit 01.01.1977

Beat Wyss, Habkern, Angestellter Skilift seit 01.01.1982

3. Jahresbericht VR-Präsident

Am 19. Oktober 2013 wurde die 44. Generalversammlung der Skilift Habkern-Sattelegg AG im Sporthotel in Habkern durchgeführt. Die Aktionärinnen und Aktionäre stimmten allen Traktanden einstimmig und ohne Fragen zu. Der Verwaltungsrat dankt für das entgegengebrachte Vertrauen! Der neue Picknick- und Skiraum bei der Talstation konnte offiziell in Betrieb genommen werden. In Zusammenarbeit mit der Burkhalter Gruppe hat die Einwohnergemeinde Habkern das neue Gebäude bei der Talstation erstellt. Für uns ein Glücksfall, haben wir doch seit Jahren auf ein solches Bijou gewartet!

Das neue Kassen- und Zutrittssystem war mit Kosten von ca. 40'000 Franken für den Skilift eine grosse Anschaffung, welche sich jedoch seit dem ersten Skitag bewährt hat. Unsere Gäste sind mit der Handfree-Keycard rundum zufrieden. Christian Tschiemer und Jonathan Blatter wurden mit der neuen "Software" vertraut gemacht und die restlichen Mitarbeiter montierten die "Hardware" beim Skiliftgebäude.

Am 26. November 2012 wurden die Bügel montiert, die Pistenfahrzeuge auf Vordermann gebracht und die Abschrankungen aufgestellt; die Anlage war somit einsatzbereit. Zu dieser Zeit lag in Habkern noch kein Schnee, wir waren aber – wie immer – sehr optimistisch, dass der Winter planmässig eintreffen wird – und er kam: Am 8. Dezember 2012 konnte der Skibetrieb um 12.00 Uhr mit einem Meter Schnee aufgenommen werden. Die heftigen Schneefälle forderten unseren Mitarbeitern alles ab, die Pisten konnten aber perfekt präpariert werden. Es war ein traumhafter Start in die neue Saison!



08.12.2012 - Picknick Gebäude

Die Wetterprognosen haben hohe Temperaturen und Regen vorausgesagt. Dank dem Föhn waren die Bedingungen aber nicht so schlecht – zwischendurch schien sogar die Sonne und die Pisten waren "butterweich". Leider fehlten aufgrund der schlechten Wetterprognosen anfänglich die Gäste.

Den Saisonstart erfolgte planmässig am 21. Dezember 2012, denn es lag genug Schnee und die Pisten waren in einem sehr guten Zustand. Wir hofften, dass die angekündigte Warmfront mit Regen die Pisten nicht wegschmelzte. Dank den ergiebigen Schneefällen anfangs Dezember und der guten Unterlage überstanden unsere Pisten die frühlingshaften Festtage mit Temperaturen bis zu 10 Grad und strömendem Regen. Für unseren neuen Betriebsleiter war der Saisonstart optimal, er konnte von Anfang an in jedem Bereich des Betriebes Erfahrungen sammeln.

Am Silvester-Nachmittag gab es ab 15.00 Uhr traditionsgemäss Glühwein und Punsch; ein feines Weihnachtsguezli durfte natürlich nicht fehlen. Unsere Gäste machten davon Gebrauch und freuten sich bei einem gemütlichen "Smalltalk".

Bis Ende Dezember 2012 konnten wir 24'333 beförderte Personen und 3'029 Gäste zählen. Der Umsatz belief sich zu diesem Zeitpunkt auf ca. 80'000 Franken.

Am 11. Januar 2013 war es wieder soweit, die harte und zum Teil apere Piste wurde mit 30 cm Neuschnee überdeckt. Der Winterspass konnte weitergehen. Der Januar war – wie immer - eher durchzogen. Schnee hatten wir genug, leider fehlten uns oftmals die Gäste. Aufgrund der fehlenden Nachfrage wird im Januar 2014 von Montag bis Freitag der Betrieb um 1.5 Stunden reduziert.

Am 2. Februar 2013 konnte das Schülerskirennen der Gemeinden Interlaken, Matten und Unterseen erneut bei uns durchgeführt werden. Der traditionelle Adler-Riesenslalom war mit 864 Gästen und 5952 Fahrten wieder einmal mehr ein voller Erfolg. Für uns sind solche Rennen willkommene Anlässe und zugleich gute Werbung auf dem Bödeli und im Berner Oberland.

Wie programmgemäss angekündigt, war am Sonntag, 10. März 2013 nach 86 Tagen Saisonschluss. Wir konnten den Skibetrieb durchgehend aufrecht halten, was in Anbetracht der globalen Erwärmung als erfolgreiche Wintersaison bezeichnet werden kann.

In der gleichen Woche haben die Mitarbeiter die Bügel demontiert und die Pistenabschrankungen eingesammelt. Die Fahrzeuge sowie die Berg- und Talstationen wurden für den Sommer eingemottet.

Es war wieder einmal ein schneereicher Winter – der zweite nacheinander! Unsere optimistische Einstellung zum Skigebiet Habkern sagt uns, dass wir auch nächste Saison mit viel Schnee rechnen können.

Förderverein Skilift Habkern

Der Förderverein Skilift Habkern konnte die erste Hauptversammlung durchführen und auf ein erfolgreiches Vereinsjahr zurückschauen. Der Förderverein bezweckt die Sicherung der Zukunft des Skilifts Habkern-Sattelegg. Um dieses Ziel zu erreichen, unterstützt der Förderverein den Betrieb mit finanziellen Massnahmen den Betrieb, den Unterhalt und die Erneuerung der Anlagen und Geräte. Werden die jährlichen Fix-Kosten von zirka 50'000 Franken durch den Förderverein abgedeckt, kann das Skigebiet Habkern-Sattelegg auch nach einem schneearmen Winter zeitgemäss unterhalten und erneuert werden. An dieser Stelle ersuche ich unsere Aktionärinnen und Aktionären, in ihrem eigenen Umfeld Mitglieder für den Förderverein zu werben. Herzlichen Dank!

Mitfahren im Pistenfahrzeug

Mit diesem Angebot konnten wir während der vergangenen Saison unseren Gästen die Möglichkeit geben, bei der Pistenpräparation für den folgenden Tag dabei zu sein. Als Copilot/in nehmen Gäste neben unserem erfahrenen Pistenfahrzeugfahrer Platz und erleben auf den abendlichen Pisten hautnah die 330 PS und 8.7 Liter Hubraum eines richtigen Pistenfahrzeugs hautnah auf den abendlichen Skipisten. Wir haben festgestellt, dass wir mit diesem Angebot lang ersehnte Mädchen- und Bubenträume erfüllen könnten!

Anpassungen und Neuerungen

- Neues Zutritts- und Kassensystem mit Handfree Keycard (CHF 40'000.--)
- Picknick-Gebäude bei der Talstation ein Musterhaus
- Unterhalt und Erneuerung von Maschinen und Geräten

Herzlichen Dank

Ich danke an dieser Stelle unseren treuen Gästen, den Behörden, Vereinen, Organisationen, Presse, Grundeigentümern und Nachbarn, die in irgendeiner Form zum guten und erfolgreichen Betrieb des Skiliftes beigetragen haben.

Ein besonderes Dankeschön gilt:

- allen Angestellten, die unter der Leitung von Christian Tschiemer wie immer sehr gute Arbeit leisteten ohne sie wäre der Betrieb nicht möglich
- dem Treuhandbüro Benkert & Hirni AG, Interlaken für die Buchführung
- dem Revisor Manuel Scheller f
 ür die sorgf
 ältige Rechnungspr
 üfung
- Andreina Mark Zurbuchen und meinen Kollegen im Verwaltungsrat für die hervorragende Zusammenarbeit und die Unterstützung

Habkern, im Oktober 2013

Der Präsident

M. Wair

Martin Maier

4. Statistischer Überblick der Saison 2012/13

Skiliftbetrieb: 8. Dezember 2012 bis 10. März 2013

Betriebstage: 86 (80 im Vorjahr)

Betriebsertrag: CHF 191'425.97
Betriebskosten: CHF 180'966.40
Kosten pro Betriebstag: CHF 2'104.00

Anzahl Gäste: 14'745
Beförderte Personen: 115'122

Tagesdurchschnitt: 171 Gäste, 1'338 beförderte Personen

Spitzentag beförderte Personen: Sonntag, 10. Februar 2013 = 5952 / 864 Gäste

Minustag beförderte Personen: Montag, 14. Januar 2013 = 12 / 3 Gäste

	Betriebs-	Beförderte	Anzahl	Einnahmen aus						
Saison	tage	Personen	Gäste	Personen∨erkehr		Personalaufwand		onenverkehr Personalaufwand		Cash Flov
2001/02	45	48000	keine Angabe	SFr.	79'442.00	SFr.	41'967.10	SFr.	4'269.10	
2002/03	49	95000	7900	SFr.	126'808.65	SFr.	45'316.40	SFr.	35'869.35	
2003/04	77	130000	10091	SFr.	177'878.05	SFr.	80'742.95	SFr.	24'683.60	
2004/05	71	140000	11889	SFr.	195'820.05	SFr.	75'700.75	SFr.	46'866.50	
2005/06	94	155002	14230	SFr.	220'735.30	SFr.	89'333.15	SFr.	58'408.80	
2006/07	3	5000	295	SFr.	9'077.75	SFr.	13'312.40	SFr.	-50'459.40	
2007/08	58	88189	8493	SFr.	140'013.40	SFr.	60'448.75	SFr.	17'835.40	
2008/09	89	140670	12996	SFr.	206'300.65	SFr.	88'473.65	SFr.	41'914.00	
2009/10	30	50580	4843	SFr.	85'837.35	SFr.	36'491.60	SFr.	-17'088.65	
2010/11	16	12846	1334	SFr.	36'138.80	SFr.	24'284.00	SFr.	-30'140.85	
2011/12	80	107954	10251	SFr.	165'555.44	SFr.	77'661.25	SFr.	21'315.74	
2012/13	86	115122	14745	SFr.	185'001.57	SFr.	95'937.85	SFr.	9'380.17	

5. Bilanzvergleich

AKTIVEN	30.06.2013	30.06.2012	<u>Veränderung</u>
Kasse	36.35	118.25	-81.90
Bankguthaben	76'102.76	99'585.34	-23'482.58
Debitoren	1'334.85	823.10	511.75
Debitor Verrechnungssteuer	7.40	100.60	-93.20
Total Umlaufvermögen	77'481.36	100'627.29	-23'145.93
Netto-Buchwert gemäss Anlagen- und			
Abschreibungsrechnung	513'861.20	504'861.20	9'000.00
Takal Anda nassanna 2 man	F401004 00	F0410C4 00	01000 00
Total Anlagevermögen	513'861.20	504'861.20	9'000.00
TOTAL AKTIVEN	591'342.56	605'488.49	-14'145.93
PASSIVEN			
Kreditoren	10'146.25	8'242.55	1'903.70
Passive Rechnungsabgrenzung	11'300.00	6'400.00	4'900.00
Total Fremdkapital	21'446.25	14'642.55	6'803.70
Aktienkapital	700'000.00	700'000.00	0.00
Gesetzliche Reserven	41'255.00	41'255.00	0.00
Verlustvortrag	-150'409.06	-146'724.80	-3'684.26
Jahresergebnis	-20'949.63	-3'684.26	-17'265.37
Total Eigenkapital	569'896.31	590'845.94	-20'949.63
TOTAL PASSIVEN	591'342.56	605'488.49	-14'145.93
TOTAL PASSIVEN	391 342.30	005 400.49	-14 140.93

6. Erfolgsrechnung

ERTRAG	2012/13	2011/12
Personenverkehr	185'001.57	165'555.44
Kapitalertrag	180.60	287.30
Diverse Einnahmen	6'243.80	1'190.00
TOTAL ERTRAG	191'425.97	167'032.74
AUFWAND		
Löhne	74'238.50	64'657.70
Sozialversicherungsaufwand	16'107.70	11'636.25
Diverser Personalaufwand	5'591.65	1'367.30
Total Personalaufwand	95'937.85	77'661.25
Baurechtszins und Landentschädigung	5'600.00	5'751.00
Passivzinsen und Bankspesen	135.95	148.55
Unterhalt Mobilien und Immobilien	11'083.45	6'100.40
Betriebsaufwand Pistenfahrzeuge	38'710.90	24'280.55
Sachversicherungsaufwand	3'754.95	3'954.50
Abgaben	2'866.50	2'610.30
Energieaufwand	8'337.95	8'071.00
Büromaterial und Billette	2'849.70	2'442.00
Telefon, Funk, Porti	649.45	627.40
Beiträge	825.30	779.00
Verwaltungsaufwand	8'612.20	8'646.10
Werbeaufwand	1'602.20	1'565.55
Diverser Betriebsaufwand	0.00	2'000.00
Total Sachaufwand	85'028.55	66'976.35
Total Betriebsaufwand	180'966.40	144'637.60
Betriebsergebnis I (vor Steuern/Abschreibung)	10'459.57	22'395.14
Steuern	1'079.40	1'079.40
Betrieblicher Cash Flow	9'380.17	21'315.74
Abschreibungen	30'329.80	25'000.00
Jahresergebnis	-20'949.63	-3'684.26

7. Anhang zur Jahresrechnung

	30.06.2013	<u>30.06.2012</u>
Brandversicherungswert Skiliftgebäude	413'300.00	413'300.00

8. Antrag über die Verwendung des Bilanzverlustes

Verlustvortrag auf neue Rechnung	-171'358.69	-150'409.06
./. Dividende	0.00	0.00
./. Zuweisung an gesetzliche Reserven	0.00	0.00
Bilanzverlust	-171'358.69	-150'409.06
Jahrsergebnis	-20'949.63	-3'684.26
Verlustvortrag vom Vorjahr	-150'409.06	-146'724.80
Antrag über die Verwendung des Bilanzverlustes	<u>30.06.2013</u>	30.06.2012

9. Anlagen- und Abschreibungsrechnung

_	Anlagenrechnung			Abschreibungsrechnung				
5.	Stand am 01.07.2012	Zuwachs	Stand am 30.06.2013	Stand am 01.07.2012	Zuwachs	Abgang	Stand am 30.06.2013	Netto- Buchwert
I. Allgemeine Kosten								
Projekt und Bauleitung 1. & 2. Etappe, Allgemeine Projektierung, Gründungskosten	73'147.25	0.00	73'147.25	73'146.25	0.00	0.00	73'146.25	1.00
II. Skiliftanlage								
 Grundstücke und Durchfahrtsrechte 	134'858.20	0.00	134'858.20	0.00	0.00	0.00	0.00	134'858.20
 Talstation, Magazin, Parkplatz 	399'930.75	0.00	399'930.75	359 930.75	5'000.00	0.00	364'930.75	35'000.00
 Skiliftanlage alt 	661 648.45	0.00	661'648.45	661 647.45	0.00	0.00	661'647.45	1.00
4. Skiliftanlage (Erneuerung 1996)	388'529.35	0.00	388'529.35	178'529.35	10000.00	0.00	188'529.35	2000000.00
III. Mobilien und Geräte								
1. Mobiliar und Geräte	33'814.45	0.00	33'814.45	33'813.45	0.00	0.00	33'813.45	1.00
 Pistenfahrzeuge 	645'694.85	0.00	645'694.85	525'694.85	10'000.00	0.00	535'694.85	110'000.00
5. Eintritts- und Zahlungssystem	0.00	39'329.80	39'329.80	0.00	5'329.80	0.00	5'329.80	34'000.00
Total	2337623 30	39329.80	2376953 10	1832762 10	30329.80	0.00	18631191 90	513'861 20

10. Bericht der Revisionsstelle



An die Generalversammlung der Skilift Habkern-Sattelegg AG 3804 Habkern

Interlaken, 11. September 2013 RAB-Reg. Nr. 503'032

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision

Sehr geehrte Damen und Herren

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Skilift Habkern-Sattelegg AG für das am 30. Juni 2013 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die Bilanz weist eine Summe von CHF 591'342.56 aus. Die Erfolgsrechnung zeigt einen Verlust von CHF 20'949.63.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Anhang über die Verwendung des Bilanzgewinnes nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Wir empfehlen Ihnen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Mit freundlichen Grüssen

Scheller & Partner AG

Manuel Scheller Revisor